



REYL
INTESA SANPAOLO

MARKET INSIGHT

APRIL 2022

SUCCESS. TOGETHER.



PHILIPPE STEFFEN
HEAD OF OPERATIONS,
ASSET SERVICES,
REYL INTESA SANPAOLO

„Ein Viertel des weltweiten Vermögens wird von der Schweiz aus verwaltet und einige der grössten Family Offices der Welt sind ebenfalls in der Schweiz vertreten“

IST DIE SCHWEIZ IMMER NOCH EIN SCHLÜSSELMARKT FÜR AUSLÄNDISCHE ASSET MANAGERS?

Die Schweiz war schon immer eines der wichtigsten Ziele für ausländische Vermögensverwalter. Vermögensverwalter kollektiver Kapitalanlagen, um ihre verwalteten Vermögen zu erhöhen und neue kollektive Kapitalanlagen zu lancieren.

Die Schweiz ist seit langem eines der wichtigsten Ziele für Fondsmanager, wenn es darum geht, die europäischen Märkte ins Visier zu nehmen.

Die Schweiz gehörte schon immer zu den grössten Fondsmärkten in Europa, was auf den Fokus auf aktives Management und die kontinuierlichen Geldflüsse zu den Banken und Vermögensverwaltern zurückzuführen ist. Dies hat die Entwicklung einer Branche für die Verwaltung von Produkten gefördert, die laut jüngsten Statistiken **rund CHF 3'000 Milliarden an Vermögenswerten mit einer jährlichen Wachstumsrate von über zehn Prozent verwaltet**. Aus diesem Grund zieht die Schweiz weiterhin Talente an und vereint viele Vorteile in sich gegenüber seinen direkten Konkurrenten. Laut einer aktuellen Studie ist die Schweiz nun das am besten bewertete europäische Ziel in Bezug auf die Wettbewerbsfähigkeit.

PENSIONS-KASSEN UND UNABHÄNGIGE VERMÖGENSVERWALTER

Neben den zahlreichen Banken und Versicherungsgesellschaften ist auch der Sektor der Pensionskassen von Bedeutung. **In der Schweiz gibt es fast 1'500 Pensionskassen**, die aktiv verwaltet werden und über einen klar definierten Regulierungsrahmen verfügen. Zum Vergleich: In den Niederlanden, einem Land ähnlicher Grösse, gibt es nur 150 Pensionskassen. Im Zusammenhang mit Pensionskassen und Sozialversicherungen ist zu beachten, dass angesichts des hohen Einkommens der Angestellten in der Schweiz der zur Verfügung stehende

Investitionsbetrag extrem hoch ist: **Die Menge der in diesen Kassen verwalteten Investitionen beläuft sich heute auf über CHF 1'000 Milliarden.**

Interessant ist auch, dass die Schweiz neben dem klassischen Bankensektor, wie er in anderen Ländern zu finden ist, eine Besonderheit in ihrem grossen Netzwerk unabhängiger Vermögensverwalter hat. **Zwischen 2'000 und 3'000 Firmen sind hauptsächlich auf Genf, Zürich und Lugano verteilt.** Aufgrund ihrer bankenunabhängigen Anlagepolitik sowie der hohen verwalteten Vermögen (15% des gesamten verwalteten Vermögens) stellen sie ein erhebliches Potenzial für ausländische Vermögensverwalter dar, die auf der Suche nach Kapital sind.

EIN ATTRAKTIVER UND SICHERER MARKT

Ein Viertel des weltweiten Vermögens wird von der Schweiz aus verwaltet und einige der grössten Family Offices der Welt sind ebenfalls in der Schweiz vertreten. Das starke Image der Schweiz in der Welt, ihre politische und monetäre Stabilität, die Erfahrung mit Investitionen in alle Arten von Investmentfonds, die technischen und finanziellen Kompetenzen der verschiedenen Akteure des Banken- und Finanzsektors sowie die Professionalität der Dienstleistungen verstärken diese Attraktivität zusätzlich und tragen dazu bei, grosse Ströme von Neugeld anzuziehen. Die aktuellen politischen und geopolitischen Unruhen haben dieses Interesse am Schweizer Markt nur noch verstärkt.

Was den Marktzugang betrifft, gibt es eine pragmatische Regulierungslandschaft und eine starke Nachfrage nach Fonds. Im Vergleich zu vielen anderen europäischen Märkten scheint die Regulierungslast in der Schweiz für ausländische Finanzintermediäre geringer und leichter zu verstehen zu sein. Fondsmanager müssen zwar noch einige

Pflichten erfüllen, doch deren Einhaltung ist administrativ nicht kompliziert und mittelmässig teuer. Das derzeitige Regulierungssystem hat einen noch pragmatischeren Ansatz gewählt und weitere potenzielle Hindernisse für den Markteintritt beseitigt. Beispielsweise ist es für den Vertrieb eines Fonds in der Schweiz nicht mehr erforderlich, dass ein Finanzintermediär in seinem Herkunftsland zum Verkauf zugelassen ist. Bei alternativen Produkten für professionelle Kunden oder vermögende Privatkunden gibt es weder eine aufsichtsrechtliche Berichterstattung an die FINMA noch die Verpflichtung, die Vertriebsaktivitäten dem Schweizer Vertreter zu melden.

Folglich machen die allgemeine Fluidität beim Markteintritt und die Grösse des Marktes die Schweiz zu einem attraktiven Standort, der von professionellen Anlegern, die ihre langfristige Anlegerbasis erweitern möchten, sicherlich nicht vernachlässigt werden sollte. In vielerlei Hinsicht ist es in gewisser Weise einfacher, die Schweizer Vorschriften einzuhalten, als die Anforderungen von MIFID II zu erfüllen.

UNBESTREITBARE ATTRAKTIVITÄT DER SCHWEIZ FÜR AUSLÄNDISCHE VERMÖGENSVERWALTER

Nach dem Ende der Pandemie und der Möglichkeit, den Schweizer Markt zu erkunden, verzeichneten die Schweiz und ihre Anleger ab Anfang März ein massives Wiederaufleben des Interesses internationaler Vermögensverwalter. Es ist unbestritten, dass die Schweiz noch lange wettbewerbsfähig bleiben wird, oft in der Pole Position und einer der wichtigsten Anlaufpunkte für globale Vermögensverwalter.



REYL
INTESA SANPAOLO

WICHTIGER HINWEIS - Dieser Inhalt wird von der REYL & Cie AG oder/und den mit ihr verbundenen Unternehmen (nachfolgend "REYL" genannt) ausschliesslich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot, eine Empfehlung oder einen Ratschlag zum Kauf oder Verkauf von Anteilen an den darin erwähnten Finanzinstrumenten, zur Durchführung einer Transaktion oder zum Abschluss einer wie auch immer gearteten Transaktion dar, insbesondere nicht für Empfänger, die keine qualifizierten, akkreditierten, zugelassenen professionellen oder institutionellen Anleger sind. Es ist ausschliesslich für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und darf nicht weitergeleitet, gedruckt, heruntergeladen, für andere Zwecke verwendet oder reproduziert werden. Es ist nicht für die Verteilung/Angebot an oder die Nutzung durch natürliche oder juristische Personen bestimmt, die Staatsangehörige eines Landes sind oder einer Gerichtsbarkeit unterliegen, deren Gesetze oder Vorschriften eine solche Verteilung/Angebot oder Nutzung verbieten würden. REYL bemüht sich nach besten Kräften, Informationen aus Quellen zu beschaffen, die sie für zuverlässig hält. REYL, seine Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Vertreter oder Anteilseigner übernehmen jedoch keine Haftung in Bezug auf diese Inhalte und geben keine Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Zuverlässigkeit der genannten Daten und haften daher nicht für Verluste, die sich aus der Nutzung dieser Inhalte ergeben. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Meinungen und Einschätzungen sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gültig und können ohne vorherige Ankündigung widerrufen oder geändert werden. Dieser Inhalt ist nur für Empfänger bestimmt, die alle damit verbundenen Risiken verstehen und in der Lage sind, sie zu tragen. Vor dem Abschluss einer Transaktion sollten die Empfänger feststellen, ob das Finanzinstrument, das im Inhalt erwähnt wird, für ihre besonderen Umstände geeignet ist, und sie sollten sicherstellen, dass sie (zusammen mit ihren professionellen Beratern) die spezifischen Risiken, die rechtlichen, steuerlichen und buchhalterischen Folgen und die Zulassungsvoraussetzungen für den Kauf, das Halten oder den Verkauf von Finanzinstrumenten, die im Inhalt erwähnt werden, unabhängig bewerten. REYL, seine Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Vertreter oder Anteilseigner können von Zeit zu Zeit Beteiligungen und/oder Übernahmeverpflichtungen an den hier beschriebenen Finanzinstrumenten haben. REYL gibt keine Zusicherung hinsichtlich der Eignung der genannten Informationen, Meinungen oder Finanzinstrumente. Historische Daten über die Wertentwicklung der Finanzinstrumente oder der zugrunde liegenden Vermögenswerte sind kein Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung. Der vorliegende Inhalt wurde von einer Abteilung von REYL erstellt, die keine für das Finanzresearch zuständige Organisationseinheit ist. REYL unterliegt unterschiedlichen aufsichtsrechtlichen Anforderungen und bestimmte Dienstleistungen und/oder Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht in allen Rechtsordnungen oder für alle Arten von Empfängern verfügbar. Die Empfänger sind daher dafür verantwortlich, alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Es ist nicht beabsichtigt, Dienstleistungen und/oder Finanzinstrumente in Ländern oder Gerichtsbarkeiten anzubieten, in denen ein solches Angebot nach den einschlägigen Gesetzen und Vorschriften rechtswidrig wäre.